mares
Pure Instinct

NEMO APNEIST

Tauchcomputer

Bedienungsanleitung

• INHALTSVERZEICHNIS

TAUCHCOMPUTER NEMO APNEIST **3**
KURZANLEITUNG **3**
UHRZEITANZEIGE 3
MENÜ UHRZEIT ("TIME") 3
MENÜ „TIME" - EINSTELLUNGEN ("WATCHSET") 3
DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN 4
HAUPTMENÜ 4
MODUS "OFF" 4
EINSCHALTEN 4
TAUCHGANGSMENÜ - EINSTELLUNGEN 4
EINSTELLEN DER TAUCHGANGSPARAMETER 4
„SET TIME" - EINSTELLEN DER UHR-PARAMETER **5**
ADJ TIME (UHRZEIT EINSTELLEN) 5
ALARM (WECKFUNKTION) 5
2ND TIME - ZWEITE ZEITZONE 6
TEMP - EINSTELLEN DER TEMPERATUR 6
BEEP - STUNDENSIGNAL EINSTELLEN 6
STOPPUHR **6**
„TIME" - UHRZEIT **6**
WÄHLBARE ZUSATZANZEIGE 6
SCHNELLSTART: EINSTELLEN DER ZEITFUNKTIONEN 6
„SET DIVE" - EINSTELLEN DER TAUCHGANGSPARAMETER **6**
DATA (TAUCHGANGSDATEN) (ABB. 20) 7
DIVE LOCK (TAUCHGANGSMODUS SPERREN) 7
WARNMELDUNGEN 7
ALARMS ON/OFF (WARNMELDUNGEN EIN/AUS) 7
MAX DIVE TIME (MAXIMALE TAUCHZEIT) 7
MAX DEPTH (MAXIMALTIEFE) 7
SURFACE TIME (OBERFLÄCHENINTERVALL) (ABB. 23) 7
AL DEPTH (TIEFENINTERVALLE) 8
PRE DIVE - VOR DEM TAUCHGANG 8
DIVE - TAUCHGANG 8
OBERFLÄCHENMODUS 8
LOGBUCH **9**
LOGBUCH 9
LOG BOOK DIVE N° - LOGBUCH TAUCHGANGSNUMMER 9
LOGBUCH - DATEN DER TAUCHGANGSSERIE 9
LOG BOOK - DIVE DATA (LOGBUCH - TAUCHGANGSDATEN) 10
LOGBUCH – PROFIL 10
PC MODUS **10**
INTERFACEVERBINDUNG ZU EINEM PC 10
FEHLERSUCHE **10**
FRAGEN UND ANTWORTEN 10
WARTUNG UND PFLEGE 10
BATTERIEWECHSEL 11
AUSWECHSELN DES ARMBANDS 11
TECHNISCHE DATEN **11**
FUNKTIONELLE MERKMALE **11**
GARANTIE **11**
ENTSORGEN DES GERÄTES **11**

• TAUCHCOMPUTER NEMO APNEIST

Ihr neuer NEMO Apneist Tauchcomputer ist die Umsetzung modernster Mares Technologie und wurde so gebaut, dass er Ihnen maximale Sicherheit, Effizienz, Zuverlässigkeit und Lebensdauer bietet. Er ist einfach und unkompliziert und dadurch ideal auch für den Alltag.
Diese Bedienungsanleitung enthält alle wichtigen Hinweise über seine Handhabung. Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre gute Wahl bedanken. Damit Sie das Tauchen stets in vollen Zügen genießen können, sollten Sie immer die Regeln für sicheres und verantwortungsbewusstes Tauchen befolgen.

Viel Vergnügen!

Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung dieses Dokuments, auch auszugsweise, die Speicherung auf beliebigen Medien und die Übertragung in jedweder Form bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch Mares S.p.A..
Mares ist ein eingetragenes Warenzeichen der MARES S.p.A.. Alle weiteren in diesem Handbuch genannten Firmen- oder Markennamen sind Marken oder eingetragene Warenzeichen des jeweiligen Besitzers.
Da Mares stets um Weiterverbesserung der Produkte bemüht ist, behalten wir uns das Recht vor, an den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkten, auch ohne Ankündigung, Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.
Mares lehnt jegliche Haftung für Datenverluste beliebiger Ursache ab.

⚠ WARNUNG

Bitte tauchen Sie erst, wenn Sie diese Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

⚠ WARNUNG

Überprüfen Sie vor dem Tauchen, ob die Maßeinheiten richtig eingestellt wurden. Ungewohnte Anzeigen können verwirrend sein und Tauchfehler verursachen.

⚠ WARNUNG

Überprüfen Sie vor jedem Tauchgang den Ladezustand der Batterie. Tauchen Sie nicht, wenn das Batteriesymbol anzeigt, dass die Batterie zu Ende geht, sondern wechseln Sie die Batterie aus.

⚠ WARNUNG

Tauchen Sie nicht, wenn auf dem Display ungewöhnliche oder unklare Anzeigen erscheinen.

⚠ WARNUNG

Der Nemo Apneist Tauchcomputer ist ausschließlich für das Freizeit- und Sporttauchen ausgelegt. Er darf nicht beim Berufstauchen eingesetzt werden.

⚠ WARNUNG

Tauchcomputer können die individuelle körperliche Verfassung eines Tauchers, die sich täglich ändern kann, nicht berücksichtigen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Ihre Tauchtauglichkeit regelmäßig von einem Arzt untersuchen lassen.

• KURZANLEITUNG

UHRZEITANZEIGE

Auf diesen ersten Seiten finden Sie eine Kurzanleitung für Ihren Nemo Apneist Tauchcomputer. Das „Easy Access" System (Einfacher Zugriff) ermöglicht Ihnen ein intuitives Ansteuern seiner vielen Funktionen. Die Tasten werden in jedem Betriebsmodus gleich verwendet.
Ein Druck auf die <+> Taste schaltet vorwärts, auf die <-> Taste zurück, <enter> bestätigt eine Auswahl und <esc> beendet den jeweiligen Modus.
Das Betätigen einer beliebigen Taste aktiviert den Nemo Apneist automatisch im „Time" (Uhrzeit) Modus (Abb.1).

Abb. 1

In der Mitte des Displays werden die Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt, die Sekunden erscheinen zudem in analoger Form am Rand des Zifferblatts. Unter der Stundenanzeige sehen Sie den „Displaybalken" (Abb. 1).

Drücken Sie die Taste <+> oder <-> (Abb. 2), um weitere Informationen anzuzeigen:
- Temperatur
- Weckzeit
- zweite Zeitzone
- Datum

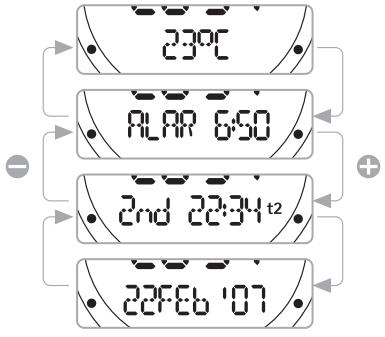


Abb. 2

MENÜ UHRZEIT ("TIME")

Zum Einschalten des Menüs „Time" drücken Sie im Uhrzeitmodus (erkennbar an der Anzeige „Time" im Displaybalken) die Taste <esc>.
Durch Betätigen der Taste <+> oder <-> schalten Sie zu den einzelnen Menüpunkten (Abb. 3).

Abb. 3

„**Time**": zeigt die Uhrzeit an. Wenn nach einer bestimmten Zeit (abhängig vom Betriebsmodus) keine Taste gedrückt wird, schaltet der Nemo Apneist automatisch in diesen Modus.
„Watchset" (Uhreinstellung): Einstellung aller „Land"-Funktionen des Nemo Apneist. Die ausführliche Beschreibung der Vorgehensweisen finden Sie auf den folgenden Seiten.
„Chrono": Stoppuhr- / Timerfunktion

ANMERKUNG

Wird im Uhrzeit-Modus der Nasskontakt aktiviert, erscheint das folgende Symbol auf dem Display. Um die Batterie zu schonen, trocknen Sie den Kontakt immer sorgfältig ab.

ANMERKUNG

Zum Einschalten der Displaybeleuchtung <+> Taste 2 Sekunden gedrückt halten.

MENÜ „TIME" - EINSTELLUNGEN ("WATCHSET")

Im Modus „Watchset" werden alle Uhr-Funktionen des Nemo Apneist eingestellt.
In diesem Modus können Sie die Uhrzeit und die Weckzeit einstellen. Ebenso können Sie eine zweite Zeitzone einrichten, was vor allem auf Reisen nützlich ist. Außerdem werden hier die akustischen Warnungen und die Maßeinheiten für die Temperatur (°C oder °F) eingestellt.
Die verschiedenen Einstellungen werden später im Detail beschrieben. Hier möchten wir nur kurz erklären, wie Sie bei Ihrem neuen Nemo Apneist Datum und Uhrzeit einstellen können.
Drücken Sie im Menü „Time" (s.o.) auf die Taste <+> oder <-> bis auf dem Displaybalken „Watchset" erscheint.
Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste <enter> (Abb. 4).
Sie befinden sich nun im Menü „Watchset".

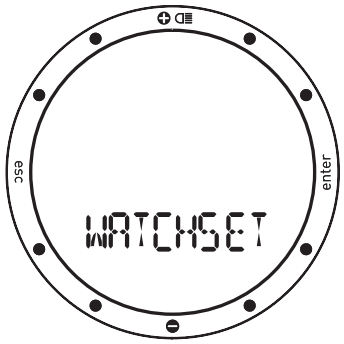


Abb. 4

Durch Drücken der Taste <+> oder <-> erscheinen die verschiedenen Menüpunkte im Displaybalken (Abb. 5).

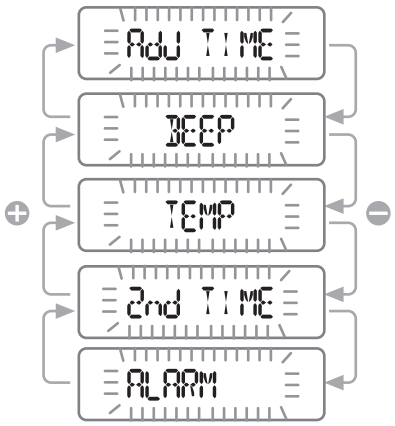


Abb. 5

DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN

Drücken Sie die Taste <+> oder <-> bis „adj time" auf dem Displaybalken erscheint (Abb. 6), bestätigen Sie dann die Auswahl mit <enter>.

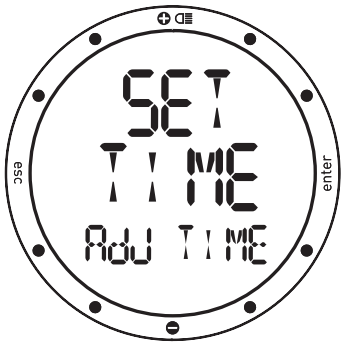


Abb. 6

Nun können Datum und Uhrzeit eingestellt werden (Abb. 7).

Abb. 7

Als erstes blinken die Minuten. Durch kurzen Druck auf die <+> bzw. <-> Taste wird der Wert um jeweils eins erhöht bzw. verringert, Gedrückthalten erhöht bzw. verringert den Wert im schnellen Vorlauf. Ist der gewünschte Minutenwert erreicht, bestätigen Sie mit <enter>. Nun blinken die Stunden. Stellen Sie auch diese wie oben beschrieben ein. Ebenso werden anschließend das Zeitformat (12- oder 24-Std. Format), Tag, Monat und Jahr eingestellt.
Nach dem Einstellen der Jahreszahl werden die Einstellungen durch Drücken der <enter> Taste gespeichert und der Nemo Apneist schaltet zurück ins Menü „Set Time". Wenn Sie keine weiteren Einstellungen vornehmen möchten, halten Sie die Taste <esc> 2 Sekunden lang gedrückt, der Computer schaltet dann zurück in den Modus "Time". Ihr neuer Nemo Apneist zeigt nun die korrekte Uhrzeit an.

HAUPTMENÜ

Der Nemo Apneist verfügt über drei wesentliche Menüs: das Tauchgangsmenü, das Uhrzeitmenü und das Hauptmenü (Abb. 8).

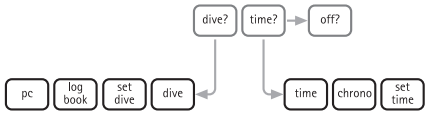


Abb. 8

In den vorangegangenen Abschnitten haben Sie erfahren, wie man durch das Menü „Uhrzeit" navigiert. Nun wenden wir uns dem Hauptmenü zu, das die einzige Verbindung zwischen den anderen beiden Menüs und der Funktion „Off" (Aus) darstellt (Abb. 9).

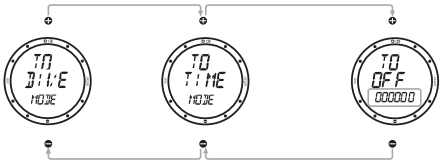


Abb. 9

Mares hat beim Nemo Apneist auf eine klare Trennung zwischen den einzelnen Betriebsmodi geachtet, damit er besonders einfach zu bedienen ist, mögliche Missverständnisse ausgeschlossen werden und die situationsabhängig verschiedenen Merkmale klar verständlich sind.

MODUS "OFF"

Aus dem Hauptmenü heraus können Sie den Nemo Apneist in den Modus OFF schalten, um die Batterie zu schonen, wenn das Instrument nicht benutzt wird.

EINSCHALTEN

Um den Nemo Apneist wieder einzuschalten, drücken Sie einfach auf eine der Tasten. Beim Starten prüft der Nemo Apneist das System und das Display. Dieser Vorgang dauert ein paar Sekunden.
Wenn Sie im Hauptmenü den Menüpunkt „Off" wählen, erscheint auf dem Display die Meldung „TO OFF" und die Seriennummer des Instruments, die für die Garantie wichtig ist (siehe Abschnitt „Garantie").

TAUCHGANGSMENÜ - EINSTELLUNGEN

Zum Abschluss dieser Kurzanleitung zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihren Nemo Apneist tauchbereit machen.
Drücken Sie im Hauptmenü die Taste <+> oder <-> bis auf dem Display „TO DIVE MODE" (Tauchgangsmodus) erscheint. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste <enter>.
Damit schalten Sie ins Tauchgangsmenü.
Mit der <+> oder <-> Taste schalten Sie zu den einzelnen Menüpunkten. Schalten Sie auf diese Weise weiter, bis auf dem Display „SET DIVE" (Tauchgangseinstellungen) erscheint.
Hier können die allgemeinen Tauchgangsparameter folgendermaßen eingestellt werden.
Aktivieren Sie „SET DIVE" indem Sie die <enter> Taste drücken. Im Displaybalken erscheint nun „DATA" (Daten) (Abb. 10).

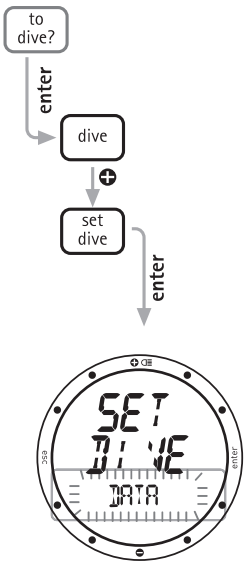


Abb. 10

Drücken Sie zur Bestätigung noch einmal die <enter> Taste.
Sie befinden sich nun im Modus Set Dive - Data (Einstellungen Tauchgangsdaten), in dem Sie die allgemeinen Tauchgangsparameter einstellen können.

EINSTELLEN DER TAUCHGANGSPARAMETER

Unter „Set Dive – Data" können Sie die Wasserart (wichtig, damit der Computer die Tiefe genau bestimmen kann) und die Maßeinheiten einstellen. Um genaue Anzeigen zu erhalten, müssen Sie den Nemo Apneist je nach Tauchgebiet auf Süßwasser ("Fresh") oder Salzwasser ("Salt") (Abb. 11) einstellen.

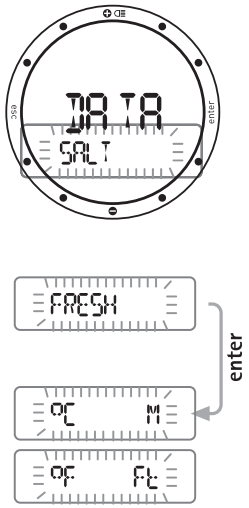


Abb. 11

Drücken Sie dazu die Taste <+> oder <->. Kontrollieren Sie diese Einstellung immer wieder, vor allem wenn Sie in unterschiedlichen Gewässern tauchen: Seen, Meer, Flüsse, Pool. Drücken Sie die Taste <enter> zum Bestätigen der Einstellung. Schalten Sie dann weiter zur Auswahl zwischen metrischen (Meter und Grad Celsius) und amerikanischen (Fuß und Grad Fahrenheit) Maßeinheiten. Halten Sie die Taste <esc> 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Modus „Time" zurückzuschalten.

Das war's mit der Kurzanleitung! Um mehr zu erfahren, lesen Sie bitte die gesamte Bedienungsanleitung.
Viel Spaß beim Tauchen mit dem Nemo Apneist!

ANMERKUNG

esc Drücken der Taste <esc> während des Einstellvorgangs setzt alle bisher durchgeführten Änderungen auf den zuvor eingestellten Wert zurück.

enter Drücken der Taste <enter> während des Einstellvorgangs speichert die durchgeführten Änderungen und schaltet zum nächsten Parameter bzw. zur übergeordneten Menüebene.

• „SET TIME" - EINSTELLEN DER UHR-PARAMETER

„Set Time" dient zum Einstellen aller Informationen, die im Uhrzeitmodus auf dem Instrument angezeigt werden.

Der Modus „Set Time" beinhaltet (Abb. 12):

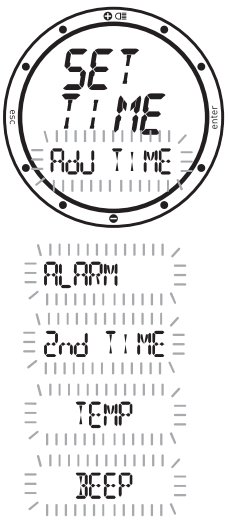


Abb. 12

Adj time: Einstellen von Uhrzeit, Uhrzeitformat und Datum
Alarm: Einstellen der Weckzeit und An-/Abschalten des Weckers
2nd time: Aktivieren und Einstellen einer zweiten Zeitzone
Temp: Einstellen der Maßeinheiten
Beep: Aktivieren des Zeitsignals

Wie im Kapitel „Schnellstart Zeitfunktionen" beschrieben, kann im Modus „Time" schnell und direkt auf die Einstellung der Zeitfunktionen zugegriffen werden.

ADJ TIME (UHRZEIT EINSTELLEN)

Wie bereits in der Kurzanleitung erwähnt, dient das Menü „Adj Time" zum Einstellen von Datum und Uhrzeit in der ersten Zeitzone. Zudem kann eingestellt werden, ob die Uhrzeit im 12- oder 24-Std. Format angezeigt werden soll (Abb. 13).

Abb. 13

Drücken Sie unter „Set Time" die <+> oder <-> Taste bis auf dem Displaybalken „Adj Time" erscheint. Drücken Sie dann zur Bestätigung <enter>.

Zum Einstellen der Werte drücken Sie die Taste <+> bzw. <->. Durch kurzen Druck auf die <+> bzw. <-> Taste wird der Wert um jeweils eins erhöht bzw. verringert, Gedrückthalten erhöht bzw. verringert den Wert im schnellen Vorlauf. Speichern Sie die Einstellungen durch Drücken der <enter> Taste.

Wie in den Abbildungen gezeigt, wird zuerst die Uhrzeit, dann das Uhrzeitformat und abschließend das Datum eingestellt.

Das gewählte Zeitformat gilt für alle Betriebsarten des Nemo Apneist: Alarm, zweite Zeitzone, Logbuch, Tauchgang, Stoppuhr.

ANMERKUNG
Drücken der Taste <esc> während des Einstellvorgangs setzt alle bisher durchgeführten Änderungen auf den zuvor eingestellten Wert zurück.
Drücken der Taste <enter> während des Einstellvorgangs speichert die durchgeführten Änderungen und schaltet zum nächsten Parameter bzw. zur übergeordneten Menüebene.

ALARM (WECKFUNKTION)

Die Weckzeit bezieht sich immer auf die auf dem Hauptdisplay angezeigte Zeitzone, kann also für die erste oder zweite Zeitzone eingestellt werden.
Im nächsten Abschnitt wird erklärt, wie eine zweite Zeitzone aktiviert und eingerichtet wird.

ANMERKUNG
Die Weckzeit wird je nach Einstellung für die erste Zeitzone im 12- oder 24-Std. Format angezeigt.

Zum Einschalten der Weckfunktion schalten Sie ins Menü „Set Time - Alarm" und drücken zum Aktivieren des Weckers die <enter> Taste (auf dem Displaybalken erscheint die Meldung „ON") (Abb. 14).

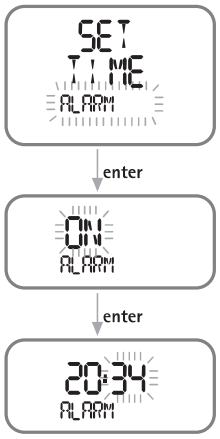


Abb. 14

Drücken Sie erneut <enter>, um die Weckzeit einzustellen.
Bei eingeschalteter Weckfunktion ertönt zur eingestellten Weckzeit eine Minute lang der Weckton. Zum Abschalten des Tons drücken Sie eine beliebige Taste.

ANMERKUNG
Der Nemo Apneist schaltet den Wecker für den folgenden Tag automatisch wieder ein. Wenn Sie am nächsten Tag nicht geweckt werden möchten, müssen Sie den Wecker unter „Set Time - Alarm" auf „off" (aus) schalten.

ANMERKUNG
Im Tauchgangsmodus ist die Weckfunktion ausgeschaltet.

ANMERKUNG
Im Modus „Time" erkennen Sie an diesem Symbol, dass der Wecker eingeschaltet ist.
Im Tauchgangsmodus „Dive" zeigt dieses Symbol hingegen an, dass die akustischen Warnungen eingeschaltet sind.

2ND TIME - ZWEITE ZEITZONE

Der Nemo Apneist ermöglicht Ihnen auch das Einstellen einer zweiten Uhrzeit, was besonders nützlich ist, wenn Sie in eine andere Zeitzone reisen (Abb. 15).

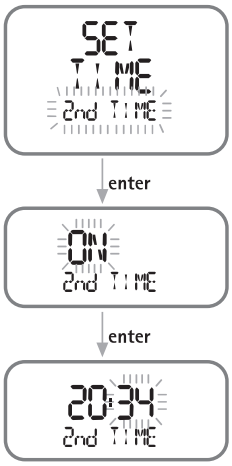


Abb. 15

ANMERKUNG
Die Uhrzeit wird in dem für die erste Zeitzone eingestellten Format (12- bzw. 24 Std.) angezeigt.

Zum Aktivieren der zweiten Zeitzone schalten Sie zu „Set Time – 2nd Time" und drücken dann die <enter> Taste (auf dem Displaybalken erscheint „ON"). Drücken Sie nochmals <enter>, um die Uhrzeit für die zweite Zeitzone einstellen zu können. Die Vorgehensweise ist dieselbe wie bei der ersten Zeitzone.
Nach dem Aktivieren wird die zweite Zeitzone auf dem Hauptdisplay angezeigt.

ANMERKUNG
t2 Im Modus „Time" zeigt dieses Symbol an, dass die zweite Zeitzone aktiv ist.

TEMP - EINSTELLEN DER TEMPERATUR

Im Menü „Time" kann im Menüpunkt „Set Temp" die für die Temperaturanzeige gewünschte Maßeinheit (Celsius oder Fahrenheit) eingestellt werden (Abb. 16).

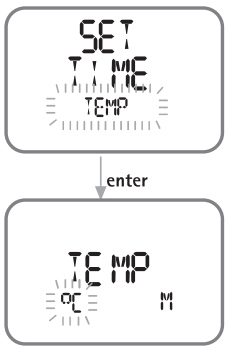


Abb. 16

BEEP - STUNDENSIGNAL EINSTELLEN

Die Einstellungen für das Stundensignal wirken sich nur auf die Funktionen im Uhrzeitmodus („Time") aus (Abb. 17).

Abb. 17

STUNDENSIGNAL AKTIVIEREN
Wenn Sie das Stundensignal („Hour Beep") auf „ON" (ein-)schalten ertönt zu jeder vollen Stunde ein kurzer Piepton.

• STOPPUHR

Im Menü „Time" steht Ihnen auch eine Stoppuhr zur Verfügung („Chrono").
Innerhalb dieser Funktion wird mit der <+> Taste die Zeitmessung gestartet und gestoppt. Die <-> Taste setzt die Zeit auf Null zurück, wenn Sie bei angehaltener Stoppuhr gedrückt wird, oder speichert eine Rundenzeit („lap"), wenn sie bei laufender Stoppuhr gedrückt wird.

Die Rundenzeit wird 10 Sekunden lang angezeigt, dabei blinkt „LAP" (lap = Runde). Währenddessen kann immer noch <-> gedrückt werden, um eine neue Zwischenzeit zu stoppen, oder <+> um die Zeitmessung zu beenden (Abb. 18).

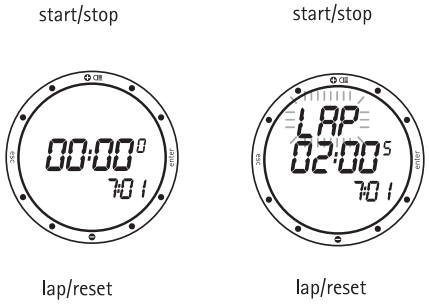


Abb. 18

Um die Stoppuhrfunktion zu verlassen, stoppen Sie die Zeitmessung und drücken dann die Taste <esc>.

• „TIME" - UHRZEIT

Dies ist der normale Betriebsmodus des Nemo Apneist. Wie schon in der Kurzanleitung beschrieben, können durch Betätigen der <+> bzw. <-> Taste weitere Informationen angezeigt werden: Datum, zweite Zeitzone, Wecker, Temperatur. Diese Anzeigen erscheinen jeweils 10 Sekunden lang.

WÄHLBARE ZUSATZANZEIGE

Auf dem Displaybalken kann eine der folgenden Zusatzinformationen ständig angezeigt werden:
- Datum
- Zweite Zeitzone

Schalten Sie zur Programmierung mit der <+> bzw. <-> Taste zur Anzeige der gewünschten Information. Drücken Sie dann vor Ablauf von 10 Sekunden zwei Sekunden lang die <-> Taste (Abb. 19).

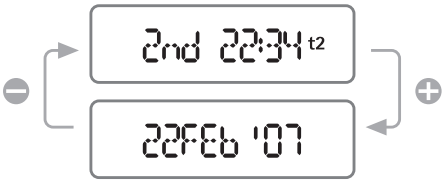


Abb. 19

SCHNELLSTART: EINSTELLEN DER ZEITFUNKTIONEN

Zum schnelleren Einstellen von Uhrzeit, Datum, zweiter Zeitzone, Wecker und Temperatur verfügt der Nemo Apneist über eine Abkürzung zum Menü „Watchset".
Für das abgekürzte Verfahren schalten Sie einfach mit der <+> oder <-> Taste zum gewünschten Punkt und drücken innerhalb der 10-sekündigen Anzeige zwei Sekunden lang die Taste <enter>. Dadurch gelangen Sie direkt zur Einstellung des Wertes.

• „SET DIVE" - EINSTELLEN DER TAUCHGANGSPARAMETER

IM MODUS „SET DIVE" WERDEN FOLGENDE TAUCHGANGSPARAMETER PROGRAMMIERT:

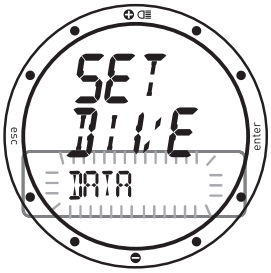
DATA (TAUCHGANGSDATEN)
Salz- / Süßwasser (salt / fresh)
Meter - Celsius / feet - Fahrenheit
DIVE LOCK (Tauchgangsmodus sperren)
Ausschalten der Funktion „DIVE", auch auf Tiefe

AKUSTISCHE WARNUNGEN
Akustische Warnung bei maximaler Tauchzeit
Einstellen der maximalen Tauchzeit
Akustische Warnung bei maximaler Tauchtiefe
Einstellen der maximalen Tauchtiefe
Akustisches Signal für Oberflächenintervall
Einstellen des Oberflächenintervalls
Akustisches Signal für Tiefenintervalle
Einstellen der Tiefenintervalle

⚠ WARNUNG

Benutzen Sie den Nemo Apneist nur zum Tauchen, wenn Sie die vorliegende Bedienungsanleitung vollständig gelesen und alle Punkte verstanden haben.

DATA (TAUCHGANGSDATEN) (ABB. 20)



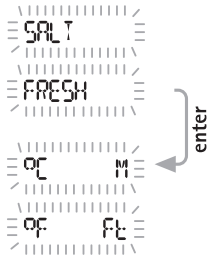


Abb. 20

Im Modus „Data" werden folgende Einstellungen vorgenommen: Tauchgang in Süß- oder Salzwasser (was für eine korrekte Anzeige der Tiefe wichtig ist) und Auswahl der Maßeinheiten (m / °C oder ft. / °F).
Um eine größtmögliche Genauigkeit zu erreichen, muss der Nemo Apneist je nach betauchtem Gewässer auf Süßwasser („Fresh") bzw. Salzwasser („Salt") eingestellt werden. Kontrollieren Sie diese Einstellung immer wieder, vor allem wenn Sie in unterschiedlichen Gewässern tauchen (Seen, Meer, Pool).
Drücken Sie nach der letzten Einstellung die Taste <enter> um zum Menü „SET DIVE" zurückzuschalten.

ANMERKUNG

Drücken der Taste <esc> während des Einstellvorgangs setzt alle bisher durchgeführten Änderungen auf den zuvor eingestellten Wert zurück.
Drücken der Taste <enter> während des Einstellvorgangs speichert die Einstellungen und schaltet zum nächsten Punkt weiter bzw. zurück zur übergeordneten Menüebene.

⚠ WARNUNG

Vergewissern Sie sich vor dem Tauchen, dass die Maßeinheiten richtig eingestellt wurden. Eine ungewohnte Einstellung kann zu Verwirrung und damit zu Tauchfehlern führen.

DIVE LOCK (TAUCHGANGSMODUS SPERREN)

Mit der Funktion DIVE LOCK kann der Tauchgangsmodus gesperrt werden, so dass er sich nicht einschaltet, wenn sie den Nemo Apneist unter Wasser bringen.

Durch Drücken der Taste <+> und <-> wechselt die blinkende Anzeige von "NO" (nein) auf "OK" (und umgekehrt).
Um die Funktion „DIVE" auszuschalten, drücken Sie die Taste <enter> während "OK" angezeigt wird.
Um die Funktion „DIVE" einzuschalten, drücken Sie die Taste <enter> während "NO" angezeigt wird.

WARNMELDUNGEN

Der Nemo Apneist ordnet die Tauchgänge nach „Sessions" (Tauchgangsserien), damit Sie Ihr Freitauchtraining optimal organisieren können. Im folgenden Diagramm sehen Sie, wie der Nemo Apneist die Daten und Warnmeldungen ordnet (Abb. 21).

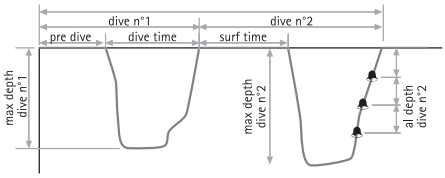


Abb. 21

⚠ WARNUNG

Beim Freitauchen sind Taucher anderen Gefahren ausgesetzt als beim Gerätetauchen. Führen Sie nur Apnoetauchgänge durch, wenn Sie mit diesen Risiken vertraut sind und wissen, wie Sie sie vermeiden können.

⚠ WARNUNG

Führen Sie nach Gerätetauchgängen mit Luft oder Nitrox keine Apnoetauchgänge durch.

ANMERKUNG

Zum Einschalten der Displaybeleuch-tung <+> Taste 2 Sekunden gedrückt halten.

Für das Freitauchen sind folgende Parameter programmierbar:
- Aktivieren von Warnmeldungen
- Maximale Tauchzeit
- Maximaltiefe
- Oberflächenintervall
- Tiefenintervalle

ALARMS ON/OFF (WARNMELDUNGEN EIN/AUS)

Diese Einstellung schaltet alle Warnmeldungen ein („ON") oder aus („OFF"). Die Warnmeldungen können nur konfiguriert werden, wenn sie eingeschaltet sind (Abb. 22).

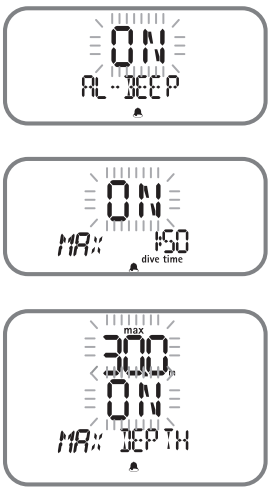


Abb. 22

ANMERKUNG

Im Modus DIVE zeigt dieses Symbol an, dass die Warnmeldungen eingeschaltet sind.

Für das Freitauchen sind folgende Parameter programmierbar:
- Maximale Tauchzeit
- Maximaltiefe
- Oberflächenintervall
- Tiefenintervalle

MAX DIVE TIME (MAXIMALE TAUCHZEIT)

Diese Funktion überwacht die Tauchzeit. Ist diese Warnmeldung eingeschaltet, ertönt ein akustisches Warnsignal, sobald die eingestellte Zeit abgelaufen ist. Zusätzlich blinkt die Tauchzeitanzeige auf dem Display.

MAX DEPTH (MAXIMALTIEFE)

Diese Funktion überwacht die Maximaltiefe des Tauchgangs. Ist diese Warnmeldung eingeschaltet, ertönt ein akustisches Warnsignal, sobald die eingestellte Tiefe überschritten wird. Zusätzlich blinkt die Tiefenanzeige auf dem Display.

SURFACE TIME (OBERFLÄCHENINTERVALL) (ABB. 23)

Abb. 23

Diese Funktion überwacht die Dauer der Oberflächenintervalle. Ist diese Funktion eingeschaltet, ertönt ein akustisches Signal, sobald die eingestellte Dauer erreicht ist. Zusätzlich blinkt die Anzeige des Oberflächenintervalls auf dem Display.

AL DEPTH (TIEFENINTERVALLE)

Diese Funktion signalisiert die Tiefenintervalle (Abb. 24).
Ist diese Funktion eingeschaltet, ertönt jedes Mal, wenn die aktuelle Tiefe einem ganzzahligen Vielfachen des eingestellten Werts entspricht, ein Signal.
Beispiel: wurde ein Tiefenintervall von 5 m eingestellt, ertönt das Signal auf 5 m, 10 m, 15 m, 20 m, ... , 15 m, 10 m und 5 m.

Abb. 24

ANMERKUNG
Bitte lesen Sie aufmerksam das Kapitel „Logbuch" in dieser Bedienungsanleitung.

PRE DIVE - VOR DEM TAUCHGANG

In diesem Modus kann vor Tauchgangsbeginn überprüft werden, ob folgende Parameter korrekt eingestellt sind (Abb. 25):

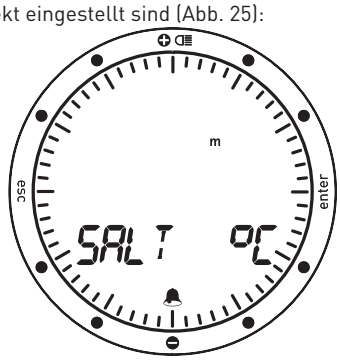


Abb. 25

- Maßeinheiten (m/°C oder ft/°F)
- Wasserart („Salt" - Salzwasser oder „Fresh" - Süßwasser)
- Symbol für Warnmeldungen (wenn eingeschaltet)
- Batteriespannung

Die Batteriespannung wird am Rand des Zifferblatts in analoger Form angezeigt. Sinkt die Anzeige der Batteriespannung unter die „6 Uhr" Marke (Abb. 26), sollte die Batterie umgehend ausgewechselt werden, v.a. wenn in kaltem Wasser getaucht werden soll oder eine Tauchgangsserie geplant ist. Benutzen Sie den Computer nicht zum Tauchen, wenn die Batterieanzeige auf unter 25 % (entsprechend einem Viertel des Zifferblattumfangs) abgesunken ist.

Abb. 26

Sinkt die Anzeige der Batteriespannung unter die „2 Uhr" Marke auf dem Zifferblatt (Abb. 27), erscheint die Batteriewarnung „low battery" und die Displaybeleuchtung kann nicht mehr eingeschaltet werden.

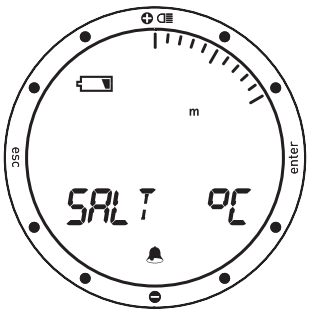


Abb. 27

Sinkt die Anzeige der Batteriespannung unter die „1 Uhr" Marke (Abb. 28), schaltet der Nemo Apneist den Tauchcomputer ab und arbeitet nur noch als Uhr. Um ihn wieder als Tauchcomputer verwenden zu können, muss eine neue Batterie eingesetzt werden.

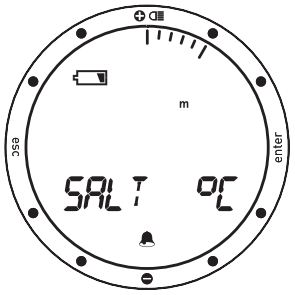


Abb. 28

ANMERKUNG
Es ist empfehlenswert, den Nemo Apneist vor dem Tauchen in den Predive Modus zu schalten. Sobald tiefer als 1,2 m (4 ft.) abgetaucht wird, schaltet der Nemo Apneist automatisch innerhalb von einer Sekunde in den Modus „Dive", egal welcher Modus zuvor eingestellt war. Im Falle einer Fehlfunktion des Nasskontakts, z.B. durch mangelhafte Reinigung, kann es allerdings zu einer Verzögerung von bis zu 20 Sekunden kommen, ehe der Modus DIVE einschaltet. Durch Aktivieren des Modus PREDIVE ist sichergestellt, dass der Nemo Apneist selbst bei Fehlfunktion des Nasskontakts innerhalb einer Sekunde nach dem Abtauchen auf über 1,2 m (4 Fuß) in den Modus DIVE schaltet.

DIVE - TAUCHGANG

Unabhängig vom aktuellen Betriebszustand schaltet der Nemo Apneist automatisch innerhalb von 1 Sekunde, nachdem tiefer als 1,2 m (4 ft.) abgetaucht wurde, in den Modus DIVE (*siehe obige Anmerkung*).
Es werden folgende Tauchgangsdaten angezeigt (Abb. 29):

Abb. 29

- aktuelle Tiefe (in „m" oder „ft")
- Tauchgangsdauer in Minuten und Sekunden
- Symbole für Warnmeldungen (wenn eingeschaltet)
- Temperatur (in °C oder °F)

In diesem Modus sind alle Tastenfunktionen außer der Displaybeleuchtung gesperrt (<+> Taste zwei Sekunden lang gedrückt halten).

OBERFLÄCHENMODUS

Wenn der Taucher zur Oberfläche zurückkehrt, schaltet der Nemo Apneist in den Oberflächenmodus (Abb. 30).

Abb. 30

In diesem Modus werden folgende Daten angezeigt:

- Maximaltiefe (in m oder ft.)
- Oberflächenintervall in Minuten und Sekunden
- Laufende Tauchgangsnummer
- Tauchgangsdauer in Minuten und Sekunden
- Symbol für Warnmeldungen (wenn eingeschaltet)

Durch Drücken der <-> Taste wird zusätzlich angezeigt (Abb. 31):

- Temperatur (in °C oder °F)
- Uhrzeit

Abb. 31

Die <esc> Taste:

- beendet den Oberflächenmodus und die aktuelle Tauchgangsserie.

Nach Betätigen der ESC Taste, muss durch Drücken der <enter> Taste bestätigt werden, dass die Tauchgangsserie abgeschlossen werden soll (Abb. 32).

Abb. 32

<enter> Taste:
- zeigt 5 Sekunden lang die eingestellten Tauchgangsparameter an, wie sie im Modus Predive erscheinen.

ANMERKUNG
Der Nemo Apneist speichert nur die Profile der letzten Tauchgangsserie.
Eine Tauchgangsserie (Session) wird automatisch abgeschlossen, wenn im Oberflächenmodus eine Stunde lang keine Taste betätigt wird oder wenn die <esc> Taste gedrückt wird (siehe Funktion der <esc> Taste im Oberflächenmodus).

• LOGBUCH

Im Logbuchmodus können die Daten der letzten Tauchgänge abgerufen werden. Der Logbuchmodus ist wie die Seiten eines Logbuchs aufgebaut, wobei allerdings Nummer 1 den zuletzt durchgeführten Tauchgang bezeichnet, "2" den zuvor durchgeführten und so weiter bis der Speicher voll ist.
Ist der Logbuchspeicher voll, wird beim nächsten Tauchgang der älteste Tauchgang gelöscht, so dass der neue Tauchgang gespeichert werden kann.
- Maximale Speicherkapazität ca. 300 Tauchgänge
- Der Nemo Apneist speichert nur die Tauchgangsprofile der jüngsten Tauchgangsserie, dabei maximal 120 Minuten in 1-Sekunden Intervallen.

ANMERKUNG
Mit einem PC und dem als Zubehör erhältlichen IRIS Interface können Sie mehr Daten speichern und erhalten zusätzliche Funktionen zum Verwalten und Betrachten der Tauchgangsdaten.

LOGBUCH

Die erste Seite des Logbuchs zeigt eine Zusammenfassung aller Apnoetauchgänge, bestehend aus folgenden Angaben (Abb. 33):
- Tiefste gespeicherte Tiefe
- Längste gespeicherte Tauchgangsdauer (Minuten, Sekunden)
- Tiefste gespeicherte Temperatur

Abb. 33

Zum Abrufen der Daten der einzelnen Tauchgangsserien drücken Sie die <enter> Taste (Beschreibung siehe nächste Seite). Drücken der <esc> Taste schaltet zurück ins vorherige Menü.

LOG BOOK DIVE N° - LOGBUCH TAUCHGANGSNUMMER

Beim Abrufen der einzelnen Tauchgänge sind diese in umgekehrter chronologischer Reihenfolge geordnet.
Es werden folgende Daten angezeigt (Abb. 34):
- Tauchgangsnummer
- Datum und Uhrzeit zu Beginn des Tauchgangs

Abb. 34

Um von einem Tauchgang zum nächsten weiterzuschalten, drücken Sie die Taste <+> oder <->.
Drücken Sie <enter>, um die Daten des ausgewählten Tauchgangs einzusehen.
Drücken Sie <esc>, um zum übergeordneten Menü zurückzukehren.

ANMERKUNG
Ist der Logbuchspeicher voll, wird beim nächsten Tauchgang die älteste Tauchgansserie gelöscht, damit der neue Tauchgang gespeichert werden kann.

LOGBUCH - DATEN DER TAUCHGANGSSERIE

In diesem Modus werden die zusammenfassenden Angaben für die Tauchgangsserie angezeigt, die unter „Log Book - Dive N°" ausgewählt wurde.
Es wird folgendes angezeigt (Abb. 35):
- Tiefste, in dieser Tauchgangsserie erreichte Tiefe

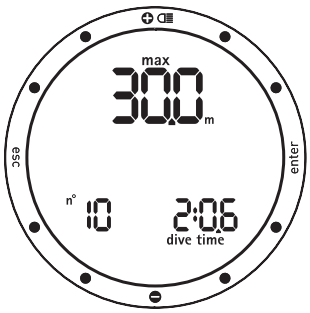


Abb. 35

Durch Drücken der <-> Taste kann zusätzlich folgendes angezeigt werden:
- Anzahl der Tauchgänge in dieser Tauchgangsserie
- Längste Tauchzeit

Oder:
Durchschnittliche Session-Tiefe
Durchschnittliche Dauer der Oberflächenintervalle in dieser Tauchgangsserie
Durchschnittliche Tiefe der Tauchgänge in dieser Tauchgangsserie (Abb. 36):

Abb. 36

Oder:
Gesamttauchzeit in Minuten („UW tot") (Abb. 37):

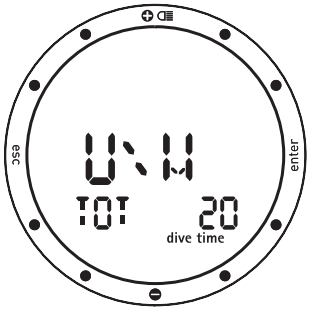


Abb. 37

Oder:
- Niedrigste gespeicherte Temperatur

Oder:
- Wasserart („Salt" - Salzwasser, „Fresh" - Süßwasser)

Drücken Sie <esc>, um zum übergeordneten Menü zurückzukehren.

Drücken der <enter> Taste öffnet das Menü zum Betrachten der wichtigsten Daten der einzelnen Tauchgänge.

ANMERKUNG
Der Nemo Apneist speichert nur die Tauchgangsprofile der jüngsten Tauchgangsserie. Werden in einem Oberflächenintervall die Einstellungen für die Warnhinweise geändert, schließt der Nemo Apneist die aktuelle Tauchgangsserie ab und beginnt mit der Aufzeichnung einer neuen Serie. Achtung: In diesem Fall werden die Profile sämtlicher Tauchgänge, die vor der Änderung der Einstellungen durchgeführt wurden, gelöscht, auch wenn alle Tauchgänge an einem Tag stattfinden.

LOG BOOK - DIVE DATA (LOGBUCH - TAUCHGANGSDATEN)

In diesem Modus werden die zusammenfassenden Angaben über die Tauchgänge aus der Serie angezeigt, die unter „Log Book - Session - Data" ausgewählt wurde.
Die einzelnen Tauchgänge sind in umgekehrter chronologischer Reihenfolge geordnet. Um von einem Tauchgang zum nächsten zu schalten, drücken Sie die Taste <+> oder <-> (Abb. 38).

Abb. 38

Es wird folgendes angezeigt:
- Erreichte Maximaltiefe
- Uhrzeit (an der Oberfläche vor dem Abtauchen)
- Tauchgangsdauer
- Tauchgangsnummer

Drücken Sie <esc>, um zum übergeordneten Menü zurückzukehren. Drücken der <enter> Taste zeigt das Tauchgangsprofil an.

LOGBUCH – PROFIL

Im Profilmodus können Sie die einzelnen Profilpunkte eines Tauchgangs in 1-Sekunden Intervallen betrachten.

Es werden folgende Daten angezeigt:
- Aktuelle Tiefe
- Tauchzeit (min: sek) (Abb. 39)

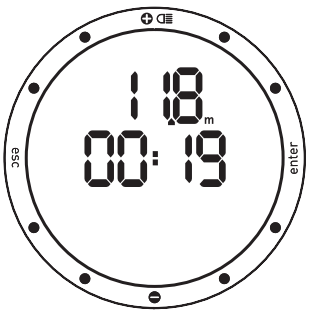


Abb. 39

Drücken Sie einmal die <+> Taste, um zum nächsten Profilpunkt weiterzuschalten, oder halten Sie sie gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu starten.
Drücken Sie einmal die <-> Taste, um zum vorherigen Profilpunkt weiterzuschalten, oder halten Sie sie gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu starten.
Drücken Sie <esc>, um zum übergeordneten Menü zurückzukehren.
Drücken Sie die <enter> Taste, um zum Logbuchmenü zurückzuschalten.

• PC MODUS

INTERFACEVERBINDUNG ZU EINEM PC

Mit dem speziellen Interfacegerät und der dazugehörigen Windows Software können Sie Daten aus dem Logbuchspeicher des Nemo Apneist auf einen PC übertragen.
Der Nemo Apneist kommuniziert mit dem PC mittels Infrarotsignal über das spezielle IRIS Interfacegerät (Zubehör), das optische in elektrische Signale und umgekehrt umwandelt (Abb. 40).

Die Infrarotschnittstelle am Nemo Apneist liegt unter dem Display bei 6 Uhr. **Während des Datentransfers darf dieser Bereich nicht verdeckt werden.**
Zum Starten des Datentransfers vom Nemo Apneist zum PC starten Sie auf dem Nemo Apneist den PC Modus. Folgen Sie dann den Hinweisen der Interface Software, die auf dem PC installiert ist.

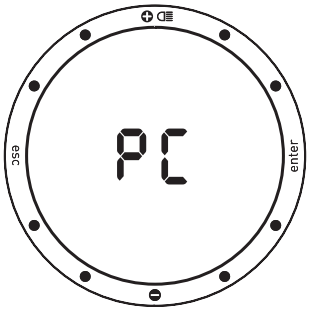


Abb. 40

• FEHLERSUCHE

FRAGEN UND ANTWORTEN

F: Gehen die im Logbuch gespeicherten Daten beim Batteriewechsel verloren?
A: Nein
F: Was passiert, wenn ich einen Tauchgang beginne, während der Nemo Apneist sich noch im Uhrzeitmodus befindet?
A: Der Nemo Apneist reagiert auf Wasserkontakt, er bleibt zunächst noch im Uhrzeitmodus, bereitet sich aber darauf vor, in den Tauchmodus zu schalten, sobald tiefer als 1,2 m (4 ft.) abgetaucht wird.
F: Wo finde ich die Seriennummer?
A: Im Hauptmenü (siehe Kurzanleitung oder Kapitel „Garantie").
F: Welchen Sinn hat der Modus „Off"?
A: Wenn Sie den Nemo Apneist bei Nichtbenutzung auf „Off" schalten, hält die Batterie länger. In diesem Modus bleiben alle Einstellungen erhalten und der Nemo Apneist arbeitet im Uhrzeitmodus.
F: Ich besitze bereits ein Iris Interface. Kann ich es für den Nemo Apneist benutzen?
A: Überprüfen Sie, ob Ihre Softwareversion das Nemo Apneist Datenformat unterstützt. Wenn nicht, können Sie sich die neueste Version von unserer Website herunterladen.
F: Manchmal wird im Uhrzeitmodus eine zu hohe Temperatur angezeigt.
A: Das Thermometer wurde für die Nutzung unter Wasser kalibriert. Außerhalb des Wassers wird der Nemo Apneist von Ihrer Körpertemperatur beeinflusst. Wenn Sie eine genauere Temperaturanzeige wünschen, müssen Sie den Nemo Apneist vom Handgelenk abnehmen und ein paar Minuten lang auf eine Fläche legen, die nicht von anderen Temperaturen beeinflusst wird.
F: Wenn ich den Nemo Apneist einschalte, erscheinen seltsame Zeichen auf dem Display.
A: Während des Startens führt der Nemo Apneist einen Selbsttest von System und Display durch. Dieser Vorgang dauert ein paar Sekunden. Anschließend schaltet der Nemo Apneist in den Uhrzeitmodus.
F: Im Modus "Off " erscheinen neben der Seriennummer zwei kleine Ziffern bei der 3-Uhr Marke. Was bedeuten diese Zahlen?
A: Sie zeigen die Firmwareversion an.
F:
Ab und an erscheinen auf der linken Seite des Displays zwei in entgegengesetzte Richtung zeigende Pfeile. Was bedeutet das?
A: Das bedeutet, dass der Nasskontakt aktiviert wurde.

WARTUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie hin und wieder den Bereich um den Nasskontakt, damit keine Ablagerungen die korrekte Funktion des Nemo Apneist beeinträchtigen können. Benutzen Sie dazu keine Chemikalien! Es genügt, den Tauchcomputer mit einem weichen Tuch abzureiben.

Wischen Sie die Oberfläche des Nasskontakts nach jedem Tauchgang (auch nach einem Pooltauchgang) und jedes Mal, wenn der Nemo Apneist ins Wasser getaucht wurde, ab.

Nach Salzwassertauchgängen sollte der Nemo Apneist mit Süßwasser gespült werden, damit sich kein Salz ablagern kann.

⚠ WARNUNG
Durch unsachgemäße Behandlung können das Stahlgehäuse und das Mineralglas verkratzen.

ANMERKUNG
Wenn die Innenseite des Mineralglases beschlägt, müssen Sie den Nemo Apneist umgehend zu einem autorisierten Mares Servicepartner bringen.
Mares haftet in keinem Fall für Schäden durch eingedrungenes Wasser, die auf einen fehlerhaften Batteriewechsel zurückzuführen sind.

BATTERIEWECHSEL

⚠ WARNUNG

Die Batterie darf nur von autorisierten Mares Servicepartnern ausgewechselt werden.

⚠ WARNUNG

Wird die Batterie NICHT von einem autorisierten Mares Servicepartner gewechselt, erlischt jeder Haftungsanspruch gegen Mares.

Die Anleitungen für den Batteriewechsel werden Mares Service Centern in einem separaten Dokument zur Verfügung gestellt.

AUSWECHSELN DES ARMBANDS

Das Armband darf nur von autorisierten Mares Servicepartnern ausgewechselt werden.

• TECHNISCHE DATEN

Tiefenmessung
- Maximale Tiefenanzeige: 150 m (492 ft.)
- Auflösung:
  - 10 cm (3,95 in.) im Bereich von 0-100 m (0-328 ft.)
  - 1 m (3,28 ft.) im Bereich von 100-150 m (328-492 ft.)
- Temperaturkompensation der Messung zwischen -10 und +50 °C (14/122 °F)
- Messgenauigkeit: 0 bis 80 m (0-262 ft.): ±1% des Anzeigebereichs
- Tiefenanzeige: Meter (m) / Fuß (ft.)
- Manuelle Einstellung Süß- / Salzwasser
- Unterschied zwischen Süß- und Salzwasser: 2,5 %

Temperaturmessung
- Messbereich: -10/+50 °C (14/122 °F)
- Auflösung: 1°C (1°F)
- Messgenauigkeit: ±2 °C (±4 °F)
- Temperaturanzeige: Celsius (°C)/ Fahrenheit (°F)
- Betriebstemperatur: -10 bis +50 °C (14/122 °F)
- Lagertemperatur: -20 bis +70 °C (-4/+158°F)

Batterie
- Eine 3V CR 2430 Lithiumbatterie

Mechanische Eigenschaften
- Gehäuse aus AISI 316L Edelstahl
- Mineralglas mit Saphirbeschichtung für maximale Kratz- und Abriebbeständigkeit
- Armband aus antiallergischem Material
- Tasten aus Stahl

• FUNKTIONELLE MERKMALE

Betriebsmodus

Time - Uhrzeit
- Uhrzeit
- Kalender
- Zweite Zeitzone
- Wecker
- Thermometer
- Stoppuhr
- Stundensignal

Dive - Tauchgang
- Freitauchen
- Logbuch
- PC

Displaybeleuchtung
- Timergesteuert 4 Sekunden

Akustische Signale
- Schwache Batterie

Freitauchen
- Tauchgangsdauer
- Maximaltiefe
- Oberflächenintervall
- Tiefenintervalle

Logbuch
- Logbuch
- Tauchgangsdaten werden als Tauchgangsserien organisiert
- Statistische Daten für jeden Tauchgang
- Tauchgänge aus der jüngsten Serie mit Profilpunkten in 1-Sekunden Intervallen, gesamt maximal 120 Minuten

Pc Interface
Optisch

• GARANTIE

Die Garantie für MARES Produkte gilt für zwei Jahre und unterliegt folgenden Beschränkungen und Bedingungen:
- Die Garantie ist nicht übertragbar und gilt ausschließlich für den Erstkäufer.
- Mares gewährleistet, dass das Mares Produkt frei von Materialfehlern und Herstellungsmängeln ist. Nach gründlicher technischer Überprüfung werden schadhafte Teile kostenlos ersetzt.
- Mares S.p.A. lehnt jegliche Haftung für Unfälle jeglicher Art ab, zu denen es in Folge von Veränderungen an oder unsachgemäßer Verwendung der Produkte kam.

INKRAFTSETZEN DER GARANTIE
Um die Garantie in Kraft zu setzen, muss der Erstkäufer die ausgefüllte und vom Verkäufer abgestempelte Garantiekarte innerhalb von 10 Tagen nach dem Kauf an Mares S.p.A. senden. Produkte, die zur Revision oder Reparatur innerhalb der Garantie, oder aus irgendeinem anderen Grund eingeschickt werden, dürfen ausschließlich vom Verkäufer eingesandt werden, der Sendung muss der Kaufbeleg beiliegen. Der Versand erfolgt auf Risiko des Absenders.

GARANTIEAUSSCHLÜSSE
- Schäden durch eingedrungenes Wasser in Folge unsachgemäßer Handhabung (z.B. verschmutzte Dichtung, falsch geschlossenes Batteriefach, etc.).
- Bruch oder Kratzer an Gehäuse, Glas oder Band in Folge von Gewalteinwirkung oder Stößen.
- Schäden in Folge zu hoher oder zu niedriger Temperaturen.

SERIENNUMMER
Zum Abrufen der Seriennummer schalten Sie im Hauptmenü auf „OFF".
Die Seriennummer des Computers wird nun im Displaybalken angezeigt.

Tragen Sie diese Nummer in den beiliegenden Garantieschein ein. Die Seriennummer ist zudem auf der Verpackung des Nemo Apneist angegeben.

• ENTSORGEN DES GERÄTES

Dieses Gerät muss als Elektronikschrott entsorgt werden. Werfen Sie es nicht in den Hausmüll. Sie können das Gerät auch zur ordnungsgemäßen Entsorgung bei Ihrem Mares Händler abgeben.

cod. 44200717 - 04/08 - ArtBooK 3672/08

CE

Mares S.p.A. - Salita Bonsen, 4 - 16035 RAPALLO - ITALY - Tel. +39 01852011 - Fax +39 0185669984
www.mares.com